IndienHilfe Deutschland e.V.

Protokoll

6. ordentlichen Mitgliederversammlung
IndienHilfe Deutschland e.V.

Ort:	**Ruller Haus**
Adresse:	**Klosterstraße 4; 49134 Wallenhorst**
Datum:	**28. Februar 2014**
Zeit:	**18.00 Uhr bis 21.30 Uhr**

Zu TOP 1:

Der Vorsitzende eröffnet um 18:00 Uhr die Mitgliederversammlung, begrüßt die Erschienenen und stellt fest, dass die Mitgliederversammlung gem. der geltenden Satzung einberufen und beschlussfähig ist. Es sind 18 Mitglieder und 9 Gäste persönlich anwesend.

Gemäß §11 Absatz 1 Satz 2 der Satzung wird Herr Jürgen Fluhr zum Versammlungsleiter gewählt (nachfolgend als „der Versammlungsleiter" genannt). Er bestellt Frau Gabriele Fluhr zur Protokollführerin.
Zur Durchführung der Vorstandswahl wird Frau Barbara Bolz zur Wahlleiterin einstimmig gewählt.

Der Versammlungsleiter gibt folgende Tagesordnungspunkte (TOP) gem. der Einladung vom 22. Januar 2014 bekannt:

1. **TOP 1**
   * Begrüßung
2. **TOP 2**
   * Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2013
   * Entlastung des Vorstandes
3. **TOP 3**
   * Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2013
4. **TOP 4**
   * Wahl des Vorstandes
5. **TOP 5**
   * Planungen / Aktivitäten Geschäftsjahr 2014
6. **TOP 6**
   * Anträge von Mitgliedern und Verschiedenes

Zu TOP 2:

Kassen- / Geschäftsbericht 2013

Sowohl die Steuererklärung als auch die Beratung wurden durch das Steuerberatungsbüro Freye in Wallenhorst erstellt. An dieser Stelle bedankt sich der gesamte Vorstand bei Herrn Freye und seinem Team für diese ehrenamtliche Tätigkeit.

Im Geschäftsjahr 2013 konnte die IndienHilfe Deutschland e.V. eine Spendensumme von **57.350,35 Euro** zusammentragen. Diese setzt sich wie folgt zusammen:

- Mitgliedsbeiträge **8.138,00 Euro**
- Freie Spenden **12.840,94 Euro**
- Projektbezogene Spenden **36.371,41 Euro**

Somit konnte die IndienHilfe Deutschland e.V. seit ihrer Gründung am 18.Dezember 2008 ein **Gesamtspendenvolumen** von **178.791,85 Euro** erzielen.

Die kumulierten Ausgaben für das Geschäftsjahr 2013 belaufen sich auf **64.156,03 Euro**.
Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- Spendenwerbung **4.580,18 Euro** (7,99 % der Einnahmen)
- Verwaltungskosten **11.099,71 Euro** (19,35 % der Einnahmen)
  Hiervon wurden 7.995,10 Euro für den Aufbau des „Online Payments" (Softwarekauf & Programmierarbeit) aufgewendet. Dies war notwendig, um die Generierung von Neuspenden voranzubringen.
- besondere Aufwendungen (direkter Mitteleinsatz für Projekte)
  48.476,14 Euro.
  Der Mitteleinsatz teilt sich wie folgt auf:
  * 2 % Projekt Rehka
  * 10 % deutsche Partnerschulen
  * 17 % Projekt Nähschule
  * 32 % Projekt berufliche Bildung
  * 39 % Grundversorgung

Die offizielle Steuererklärung der IndienHilfe Deutschland e.V., erstellt durch das Steuerbüro Freye, kann von den Mitgliedern jederzeit beim Vorstand eingesehen werden bzw. auf der Homepage unter www.indienhilfe-deutschland.de.

Der Kassenbericht ist als Anlage dem Protokoll angefügt.

Am 28. Februar 2014 hat die IndienHilfe Deutschland e.V. **121 Mitglieder**.

Nach der Präsentation des Geschäftsberichtes 2013 wird der Vorstand einstimmig entlastet.

Zu TOP 3:

Bericht des Vorstandes

Übersicht der Aktivitäten 2013

- Die Volksbank Osnabrück e.G. und der Supermarkt Markant Glissmann spendet der IndienHilfe Deutschland e.V. einen Spendentrichter. Unter dem Motto „Spielend

Spenden" kann Hartgeld mit Spaß gespendet werden. Der Spendentrichter wurde im Supermarkt Markant Glissmann in Rulle aufgestellt.

- Das Projekt „1 €uro – viel mehr als nichts" wurde für Schulen ins Leben gerufen. An der St. Bernhardschule wird das Projekt seit August 2013 durchgeführt. Die Schüler können jeden letzten Freitag im Monat einen Euro für die Ernährung ihrer Partnerschüler in Indien spenden.

- Die Domschule Osnabrück organisierte sehr erfolgreich einen sozialen Tag. Hier gehen die Schüler in Firmen und arbeiten für den sozialen Zweck. Am Ende konnte die Schulleitung der IndienHilfe Deutschland e.V. einen Scheck in Höhe von über 14.000 Euro überreichen.

- Die Schüler /-innen und Lehrerinnen der Kunst AG (Domschule) und die Papierkünstlerin Hiltrud Schäfer organisierten das Projekt „ART FOR INDIA". Hier wurden kleine und große Kunstwerke aus Papier hergestellt, die bei einem Indienabend für den sozialen Zweck ersteigert werden konnten.

- Frau Heumann und Frau Korte reisten im Februar 2013 für 6 Wochen nach Indien und bauten zusammen mit den Pilar Fathers eine Nähschule auf. Es wurden Nähtische, Nähmaschinen, Zuschneidetische, Stühle und vieles mehr besorgt. Die Textilingenieurin Frau Heumann übernahm sowohl die fachliche Ausbildung der ersten 9 Schülerrinnen als auch die Unterweisung unserer indischen Schneidermeisterin. Die Nähschülerrinnen durchlaufen eine einjährige Ausbildung und erhalten nach bestandener Abschussprüfung sowohl einen Nähmaschine als auch Stoffe und Garne. Im Februar 2014 bestand der 1. Jahrgang die Abschlussprüfung.

- Die Grundschüler der St. Bernhardschule führten über das Jahr verschiedene Aktionen, wie den Verkauf von selbstgemachten Fruchtspießen, den Verkauf von Waffeln, etc. durch und spendeten so regelmäßig für ihre Partnerschule im indischen Bhopal.

- Im Herbst konnte das 2. IndienHilfe *Aktuell* Magazin für Mitglieder und Interessenten veröffentlicht werden. Das Magazin berichtet über die aktuellen Projekte und Themen der IndienHilfe Deutschland e.V. Der Druck des Magazins wurde durch Anzeigen finanziert.

- Im August konnte die IndienHilfe Deutschland e.V. die Ausbildungskooperation mit dem Institut GTTI in Coimbatore erfolgreich starten. Seit August 2013 besuchen 9 Jugendliche die dreijährige duale Ausbildung in Coimbatore. Diese Ausbildung endet mit der Abschlussprüfung „Gesellenbrief" der IHK Nürnberg. Weiterhin konnten 5 Jugendliche für die 6 monatige Schweißer Ausbildung angemeldet werden.

- Die IndienHilfe Deutschland e.V. hat ihre Fundraising Aktivitäten um die Themenfelder Kinderpatenschaften und Nachlass Spende erweitert.
  Für die 200 Kinder, welche im August 2013 in den Hostel der Pilar Fathers aufgenommen wurden, können für 22 Euro monatlich Patenschaften übernommen werden. Mit dem Spendengeld können die monatlichen Kosten für das Patenkind (Schulbildung, Ernährung, Unterkunft und ärztliche Versorgung) finanziert werden.

  Für Menschen, die darüber nachdenken, einen Teil ihres Nachlasses für gemeinnützige Zwecke zur Verfügung zu stellen, haben wir eine Beratung zur Nachlass Spende

eingerichtet. Kompetente Beratung sowohl über rechtliche Rahmenbedingungen als auch über die Vielfalt der Möglichkeiten einer zielgerichteten Nachlass-Spende bieten wir in Zusammenarbeit mit einer Rechtsanwaltskanzlei an.

- Die IndienHilfe Deutschland e.V. ist bei den Oberlandesgerichten Oldenburg, Frankfurt am Main, Karlsruhe, Celle, Düsseldorf und Brandenburg in die Liste der Empfänger von Geldauflagen (Bußgelder) aufgenommen worden.

- Pater Franklin und Pater Attley waren vom 06.05. – 26.05.2013 zu Besuch im Osnabrücker Land. Sie besuchten sowohl die deutschen Partnerschulen als auch viele Freunde und Unterstützer.

- Die IndienHilfe Deutschland e.V. stellte 2013 drei Förderanträge zur Erweiterung der Prakash Vidhyalaya Secondary School in Bhopal. Die Anträge wurden bei der Louise Leitz Stiftung, DFB Stiftung und Globus Stiftung gestellt. Alle drei Förderanträge wurden abgelehnt.

- Die neue Bildungsministerin Frau Prof. Dr. Johanna Wanka hat die Schirmherrschaft ihrer Vorgängerin Frau Prof. Dr. Anette Schavan für die deutsch indische Schulpartnerschaft zwischen dem Greselius Gymnasium und der Prakash Vidhyalaya Secondary School übernommen.

- Der Radprofi Andreas Schillinger, zweifacher Deutscher Meister im Bergfahren, ist neuer Botschafter der IndienHilfe Deutschland e.V.

- Die IndienHilfe Deutschland e.V. stellt 2013 Aufnahmeanträge beim Deutschen Spendenrat und bei Transperancy International.
  Sowohl die Initiative Transparente Zivilgesellschaft als auch der Deutsche Spendenrat hat sich von der korrekten und transparenten Wirtschaftspraxis der IndienHilfe Deutschland e.V. überzeugt und uns ihre Logos zur Verfügung gestellt.

- Dank der Initiative von Frau Glißmann wurde im Supermarkt MARKANT Rulle ein permanenter Bücherflohmarkt eingerichtet. Hier können Bücher gegen eine Spende erworben werden. Der Erlös dieser Aktion kommt den indischen Kindern in Bhopal zu Gute.

- Die IndienHilfe Deutschland e.V. kooperiert seit 2013 mit Frau Theel „Projekt Rehka" und dem Verein Bosco in Bangalore.
  Die einheimische Hilfsorganisation Bosco ist die renommierteste Einrichtung zur Unterstützung von Straßenkindern in Indien. Das von ihr initiierte und betriebene „Child Saftey Net" versorgt und rehabilitiert schutzbedürftige Kinder in der Millionenstadt Bangalore. Die IndienHilfe Deutschland e.V. unterstützt dieses Projekt ab 2014 mit 1.000 Euro.

- Dank des unermüdlichen Einsatzes unseres zweiten Vorsitzenden, Herrn Maßbaum, konnte die Internetseite der IndienHilfe Deutschland e.V. weiter ausgebaut werden. Das besondere des neuen Webauftrittes ist die Möglichkeit des „Onlinespendens". Hier können sowohl Projektspenden als auch freie Spenden sicher abgewickelt werden.

- Am 24.05.2013 und am 15.11.2013 wurden die ersten Beiratssitzungen der IndienHilfe Deutschland e.V. durchgeführt.

Zu TOP 4:

Wahl des Vorstandes

- Satzungsgemäß endet die fünfjährige Amtszeit aller Vorstandsmitglieder. Nach der Satzung der IndienHilfe Deutschland e.V. ist eine Wiederwahl zulässig.
  Der bisherige Vorstand stellt sich geschlossen zur Wiederwahl.

- Zur Durchführung der Neuwahlen des Vorstandes der IndienHilfe Deutschland e.V. wählt die Mitgliederversammlung auf Vorschlag des Vorstandes einen Wahlleiter. Der Vorstand hat Frau Barbara Bolz vorgeschlagen. Frau Bolz wird in einer offenen Wahl einstimmig zur Wahlleiterin gewählt.

- Der bisherige Vorstand Herr Jürgen Fluhr (Vorsitzender), Herr Gino Maßbaum (stellv. Vorsitzender) und Frau Gabriele Fluhr (Finanzen) stellt sich erneut zur Wahl. Es gibt keine weiteren Bewerber.

- Die anwesenden Mitglieder stimmen per Handzeichen über die Wiederwahl des Vorstandes ab. Das Ergebnis lautet wie folgt:
  15 Ja Stimmen und 3 Enthaltungen. Somit wird der Vorstand der IndienHilfe Deutschland e.V. einstimmig für weitere 5 Jahre im Amt bestätigt.

- Der wiedergewählte Vorstand nimmt die Wahl an.

Zu TOP 5:

Planungen / Aktivitäten Geschäftsjahr 2014

- Zusammen mit der Domschule Osnabrück wird am 07.07.2014 der „Soziale Tag" durchgeführt.

- Kooperation mit dem Weingut Caspari Kappeln wird angestrebt. Für jede verkaufte Flasche soll ein Obolus entrichtet werden.

- Im Herbst 2014 wird eine Reisegruppe zu Father Franklin nach Indien reisen.

- Der erste Förderantrag der IndienHilfe Deutschland e.V., zum Bau einer Nähschule für 30 Mädchen, wurde gestellt und wird im Juni 2014 beim BMZ entschieden.

- Für das geplante Litschibaum Projekt wird ein Förderantrag gestellt.

- Die IndienHilfe Deutschland e.V. strebt die Mitgliedschaft beim DIGEV (Deutsche Vereinigung für Erbrecht und Vermögensnachfolge) an. Parallel hierzu wird eine Kooperation mit einer Osnabrücker Rechtsanwaltsgesellschaft geplant.

- Es ist geplant einen Schirmherrn für die IndienHilfe Deutschland e.V. zu gewinnen. Hier wurden bereits verschiedene Personen aus der Politik und dem öffentlichen Leben kontaktiert.

Zu TOP 6:

Anträge von Mitgliedern und Verschiedenes

- Es liegen keine Anträge der Mitglieder vor.

Der gesamte Vorstand der IndienHilfe Deutschland e.V. bedankt sich bei allen Mitgliedern und Sponsoren für die Unterstützung.

Wallenhorst, den 26. Mai 2014

Versammlungsleiter	Protokollführerin
Jürgen Fluhr	Gabriele Fluhr